

COMET-ZENTREN 2025: EXZELLENTHE THEMENOFFENE FORSCHUNG

EXZELLENTHE FORSCHUNG AN COMET-ZENTREN IN KOOPERATION VON WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

COMET-Zentren betreiben exzellente, kooperative Forschung auf hohem internationalem Niveau und setzen neue Forschungsimpulse. Sie bauen entsprechende Kompetenzen und Humanressourcen auf und bieten Forscher:innen vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Erfolgreiche Zentren zeichnen sich durch die Dissemination von Forschungsergebnissen, sowohl in Form von innovativen Produkten, Prozessen und Dienstleistungen als auch durch eine hochrangige Publikationstätigkeit aus.

Internationalisierung als Qualitätsmerkmal exzellenter kooperativer Forschung zeigt sich insbesondere durch die Einbindung international renommierter Forscher:innen, Organisationen und Unternehmen sowie die Beteiligung an internationalen Projekten.

COMET Zentren tragen im Sinne der SDGs zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen bei und unterstützen die Transformation der österreichischen Wirtschaft bei ihrem nachhaltigen Wandel.

Die Ausschreibung richtet sich an existierende COMET-Zentren oder COMET-Projekte ebenso wie an neue Initiativen und erfolgt im Wettbewerbsverfahren.

Tabelle 1: Eckpunkte der Ausschreibung

Eckpunkte	Weiterführende Informationen
Förderbare Vorhaben	Gefördert werden Kompetenzzentren, die im Rahmen eines von Wissenschaft und Wirtschaft gemeinsam definierten Forschungsprogramms Forschung auf hohem internationalem Niveau betreiben.
Mindestkonsortium	Mindestens eine Forschungseinrichtung und mindestens fünf Unternehmen
Fachgebiete	Thematisch offen
Start der Ausschreibung	April 2025 (geplant)
Ende Einreichfrist	18. November 2025 (geplant)
Projektlaufzeit	max. acht Jahre (vier + vier); vorerst werden die ersten vier Jahre (die erste Förderungsperiode) beantragt.

Finanzierung	Förderhöhe Bund und Land: max. 3 Mio. EUR pro Jahr Anteil öffentliche Förderung: 50% (Fixquote), für bestehende K2-Zentren gilt eine Sonderregelung ¹ Anteil beteiligte Unternehmen: mindestens 40% Anteil wissenschaftliche Beteiligte: mindestens 5%
Hearings	Mai/Juni 2026 (geplant)
Projektauswahl	Juni 2026 (geplant)
Projektstart	1.1.2027, 1.4.2027 und 1.7.2024
Weitere Informationen und Beratung	Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) Sensengasse 1, 1090 Wien Budiono Nguyen, T (0) 5 77 55 – 2104 budiono.nguyen@ffg.at Julia Bissenberger, T (0) 5 77 55 – 2103 julia.bissenberger@ffg.at Ingrid Fleischhacker, T (0) 5 77 55 – 2102 ingrid.fleischhacker@ffg.at Otto Starzer, T (0) 5 77 55 – 2101 otto.starzer@ffg.at Ausschreibungsseite: https://www.ffg.at/ausschreibung/comet-zentren-ausschreibung-2025 Gerne können Sie bilaterale Beratungsgespräche mit der FFG in Anspruch nehmen. Wir bitten um Terminvereinbarung.

Stand: 10.12.2024, Änderungen vorbehalten

¹ K2-Zentren können in der aktuellen Ausschreibung eine Förderung zwischen 40% und 50% beantragen. Diese Übergangsregelung gilt jedoch nur für die 1. Förderungsperiode und ermöglicht einen flexiblen Übergang. In der 2. Förderungsperiode gilt dann eine fixe Förderungsquote von 50%.